



Die Pfeile flitzten am Stiefelsgraben und das Schnuppertraining startet am Mittwoch

Steffi Prause, Sichtungstrainerin Bogen im Thüringer Schützenbund (TSB), zeigte sich mit der Premiere des von ihr vorgestellten Bogensportes bei der Meininger Schützengesellschaft auf der Anlage am Stiefelsgraben sehr zufrieden. Mehr als 100 Neugierige spannten unter ihrer fachkundigen Anleitung das Sportgerät und ließen die Pfeile flitzen. Nach dieser erfreulichen Resonanz im Rahmen des Schützenfestes haben sich bereits sieben Interessierte für das kostenlose vierwöchige Schnuppertraining ab Mittwoch um 17 Uhr eingetragen. Prause: „Für uns spielt die Qualität der Ausbildung die Hauptrolle, weniger die Quantität. Die kommt mit der Zeit. Bei uns in Erfurt waren

wir anfangs vor 15 Jahren auch nur 20 Leute, jetzt sind es 150.“ Das Material für die anstehenden Kurse stellt der TSB kostenfrei. Geleitet wird das Training durch Steffi selber. Ihr zur Seite wird der Meininger Fabrice Schill stehen, ein Pistolenschütze bei der Schützengesellschaft, „der sehr viel Interesse und Engagement mitbringt. Ich hoffe, wir werden ihn als Trainer ausbilden können“, ergänzt Prause. Und weiter: „Diese Ausbildung ist nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden. Jeder kann teilnehmen. Alter, Größe und Geschlecht sind egal. Wer noch Fragen hat oder einfach dazukommen möchte, kann mich immer unter **0170 / 3 41 55 48** anrufen!“ *Text/Fotos (3): Rüdiger Paura*